

ཇམ་ལྷན་ འབྲུག་གི་ཚོགས་པ།



**Deutsche
Bhutan Himalaya
Gesellschaft e. V.**



Herzliche Einladung zum

BHUTAN-TAG

Samstag, 24. Juni 2023

im Kamalashila Institut Langenfeld/Eifel

**Thema: „Die Wirtschaft & das
Bruttonationalglück Bhutans“**

Programm Bhutan-Tag

24. Juni 2023

Hinweis: Von 10.30 Uhr bis 11.30 findet – ebenfalls im Kamalashila Institut – die Mitgliederversammlung der Deutschen Bhutan Himalaya Gesellschaft (DBHG) e.V. statt; Tagesordnung siehe separate Einladung; Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

11:30 Beginn des Bhutantages

Thema: „Die Wirtschaft und das Bruttonationalglück Bhutans“

Einige Vorträge werden in englischer Sprache abgehalten und parallel ins Deutsche übersetzt.

11.30 Begrüßung

Reinhard Wolf, DBHG & VertreterIn des Kamalashila Instituts)

11:45 Grußwort und Ansprache

Tshoki Choden, Botschafterin der Botschaft des Königreichs Bhutan / Brüssel (angefragt)

12.15 Mittagspause

Gemeinsames Mittagessen mit vegetarischen & veganen Speisen

14:00 The Dragon Economy –

An Experiment with Happiness (The story of Bhutan's economic development)

Die „Drachen“-Wirtschaft – ein Glücks-Experiment (die Geschichte der wirtschaftlichen Entwicklung Bhutans)

Prof Sanjeev Mehta

14:45 Entrepreneurship & Innovation in Bhutan

Unternehmertum & Innovation in Bhutan

Sonam Chopel

15.30 Kaffeepause

16.00 Aus der Praxis:

Ausgewählte Ansätze privatwirtschaftlichen Handelns in Bhutan – Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze

Dr. Uwe Dräger

16.45 Schlussdiskussion

17.00 Ende des Bhutan-Tages



Referentinnen und Referenten



Tshoki Choden
*Botschafterin der
Königlich-Bhutanischen
Botschaft in Brüssel
(angefragt)*

Als Nachfolgerin von
Botschafter Gyaltsen

Penjor wurde Frau Tshoki Choden zur neuen Botschafterin der Königlich-Bhutanischen Botschaft in Brüssel ernannt. Frau Tshoki Choden war Direktorin der Abteilung für bilaterale Angelegenheiten im Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und Außenhandel. Sie trat 2002 in das Ministerium ein und war in verschiedenen Funktionen im Ministerium sowie in der Königlich-Bhutanischen Botschaft in Neu-Delhi und in der Ständigen Vertretung Bhutans bei den Vereinten Nationen in New York tätig. Sie hat einen Master-Abschluss in internationalen Beziehungen von der School of International and Public Affairs (SIPA) der Co-lumbia University.



Prof. Sanjeev Mehta
*Der in Thimphu lebende
Sanjeev Mehta, Profes-
sor für Wirtschaftswis-
sensschaften am Royal
Thimphu College, lebt
seit über zwei Jahrzeh-
nten in Bhutan. Er hat den*

Lehrplan für den Bachelor-Kurs in Wirtschaftswissenschaften entwickelt und war Mitglied des akademischen Ausschusses. Prof. Mehta hat auch als internationaler Berater von UNDP (United Nations Development Programme; Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen) an der Entwicklung der Industriepolitik Bhutans mitgearbeitet. Er war Gastdozent am College for Science and Technology, Kharbandi, und am Royal Institute of Management, Thimphu.

Seine Forschungsschwerpunkte sind Armut, Ungleichheit, Kommunalverwaltung und ausländische Direktinvestitionen. Zu seinen Interessengebieten gehören Entwicklungsökonomie, Makroökonomie, Globalisierung und Forschung.



Sonam Chopel
Sonam Chopel ist der
Gründer von Druksell,
dem größten Markt-
platz für Produkte,
die in
Bhutan hergestellt und
angebaut werden.

Die Plattform bietet seit 2013 bhutanischen Unternehmen die Möglichkeit, globale Märkte für den Verkauf ihrer Produkte zu erschließen. Im Jahr 2020 wurde auch ein physischer Einzelhandelsmarkt in der Hauptstadt von Bhutan eingerichtet. Darüber hinaus ist er federführend bei der Förderung des KMU-Sektors in Bhutan und des grenzüberschreitenden Handels durch E-Commerce. Er ist auch Mentor und Experte für die Entwicklung von Marketingstrategien, Markenentwicklung, Verpackung und digitale Technologie.



Dr. Uwe Dräger
*Dr. Uwe Dräger, pro-
movierter Wirtschafts-
informatiker verfügt
über mehr als 40 Jahre
berufliche Erfahrung im
Zusammenspiel Bank
und IT, bei diversen IT-*

Beratungen und Kreditinstituten (u.a. CSC, Siemens AG, Deutsche Bank und Hamburger Sparkasse).

Von 2020 bis 2022 war er als Projektleiter der Deutschen Sparkassenstiftung in Bhutan. Der Schwerpunkt lag auf dem Start eines Projektes zur ländlichen Entwicklung. Schwerpunkte waren die intensive Zusammenarbeit mit RENEW Microfinance, insb. auf dem Gebiet der Digitalisierung der Bankgeschäfte sowie mit dem Ministry of Agriculture and Forests, hier insb. Durchführung von Trainings für Farmer. Darüber hinaus wurde die Nutzung neuer Technologien (z.B. Mechanisierung oder auch Hydroponics) forciert, um den Farmern den Schritt von der Subsistenzwirtschaft in Richtung Kommerzialisierung zu ermöglichen. Dr. Dräger ist davon überzeugt, dass nur eine konsequente Privatisierung erfolgversprechend für Bhutan sein kann.

Zu unserer Veranstaltung

Thema: „Die Wirtschaft und das Bruttonationalglück Bhutans“

Die Wirtschaft Bhutans geht aktuell durch eine schwierige Phase. Ein Auslöser war sicher die Corona-Pandemie, die Bhutan – wie viele andere Länder auch – stark getroffen hat. Unter anderem hat sie den Tourismus, einen wichtiger Wirtschaftsfaktor, für drei Jahre fast komplett zum Erliegen gebracht. Auch der Warenaustausch mit Indien war stark beeinträchtigt.

Bislang vertraute Bhutan auf die hohen und stetigen Einnahmen aus dem Export von Strom aus Wasserkraft nach Indien. Doch auch dieser Sektor hat Probleme.

In letzter Zeit haben viele junge und qualifizierte BhutanerInnen das Land verlassen, viele davon nach Australien. Ein wichtiger Grund dafür war die fehlende Zukunftsperspektive.

Wie steht es also mit dem Bruttonationalglück Bhutans? Laut Premierminister Dr. Lotay Tshering sollte Bhutan ein Land mit hohem Einkommen werden und die Wirtschaft in einem viel höheren Tempo wachsen, damit diese Auswanderungswelle gestoppt wird.

Doch wie kann so ein Ziel erreicht werden, und in welchem Zeitraum? Welche Maßnahmen müssen dafür ergriffen werden?

Das sind Fragen, die wir auf dem Bhutantag mit interessanten Gästen diskutieren wollen.

Und natürlich soll der Bhutantag Freundinnen und Freunden des Landes Gelegenheit geben, ganz allgemein Informationen und persönliche Erfahrungen auszutauschen.

Teilnahme / Kostenbeitrag

30,- € pro Person (einschließlich Mittagessen und Kaffeepause)

Hinweis: Wir werden auch eine kostenlose online-Teilnahme ermöglichen. Dazu werden wir allen, die sich entsprechend angemeldet haben ca. eine Woche vor dem Bhutantag den Link zur Teilnahme mitteilen.

Anmeldung

Anmeldungen zum Bhutantag erbitten wir mit beliegendem Antwort-Formular bis zum 12.06. 2023.

Anreise zum Kamalashila Institut

Anfahrt mit dem ÖPNV: Aus Süden bis Koblenz Hbf und aus Norden kommend bis Andernach oder Koblenz. Von hier per Bahn bis Mayen Ost oder in Koblenz in den Bus Linie 350 nach Mayen bis Haltestelle Wittbendertor. Von hier Busanschluss nach Langenfeld, Haltestelle Kirche. Hinweis: Busse nach Langenfeld fahren selten, siehe Fahrplanauskunft: www.vrminfo.de/fahrplan/.

Ein Taxi von Mayen nach Langenfeld kostet ca. 35,-€ – für eine Gruppe gibt es die Möglichkeit der günstigen Sammelfahrt. (Taxi-Rufe, z. B. 02651 2444 oder 02651 1010).

Mit dem Pkw: Wer ein Navi nutzt, bitte die Postleitzahl 56729 und Langenfeld eingeben. Es gibt mehrere Langenfelds in Deutschland.

Übernachtung

Es besteht die begrenzte Möglichkeit im Kamalashila Institut selbst zu übernachten oder in Ferienwohnungen in der Nähe. Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an das Kamalashila Institut (Telefon 02655 939040; E-Mail: office@kamalashila.de) oder an die DBHG.



Deutsche Bhutan Himalaya Gesellschaft e.V.

Vorstand: Reinhard Wolf (Präsident), Dr. Irmela Harz (Vizepräsidentin), Brigitte Eisenack (Schatzmeisterin), Herbert Küster; Ehrenpräsidenten: Dr. Manfred Kulesa, Prof. Manfred Gerner

Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE89 3705 0198 0016 4122 80, BIC: COLSDE33XXX

Absender:

Name, Vorname:

PLZ/Ort:

Straße:

Telefon:

E-Mail:

An die

Deutsche Bhutan Himalaya Gesellschaft e. V.
c/o Reinhard Wolf
Hardtbergstraße 1
61449 Steinbach

Alternativ:

E-Mail: *info@bhutan-gesellschaft.de*
Telefon: 06171 698444
Telefax: 03222 2441250

Anmeldung zum Bhutan-Tag, 24. Juni 2023

Anmeldung bitte bis zum 12. Juni 2023, damit wir entsprechend planen können.

Veranstaltungsort: Kamalashila Institut, Kirchstrasse 22 a, 56729 Langenfeld/Eifel

Hiermit melde ich folgende Personen zum Bhutantag an:

1. Name, Vorname:

2. Name, Vorname:

in Präsenz

online (Teilnahme ist kostenlos; Spenden werden gerne entgegen genommen;
techn. Details zur Online-Teilnahme über ZOOM werden noch mitgeteilt)

Ich/wir nehme/n an folgenden Programmen teil:

Mitgliederversammlung (Beginn 10.30 Uhr) Anzahl Personen:

Bhutan-Tag (Beginn 11.30 Uhr) Anzahl Personen:

Kostenbeitrag (bei Präsenz): **€ 30,- pro Person** **Gesamtbetrag:**

*Dieser Kostenbeitrag beinhaltet auch ein Mittagessen (vegetarische und vegane Speisen)
Bitte geben Sie uns Bescheid, falls Sie unter Unverträglichkeiten leiden.*

Den Kostenbeitrag können Sie auf das Konto der Deutschen Bhutan Himalaya Gesellschaft e. V. (DBHG) überweisen oder vor Ort bar bezahlen.

Konto Sparkasse KölnBonn; IBAN: DE89 3705 0198 0016 4122 80, BIC: COLSDE33XXX

Datum, Unterschrift: